



Heidelberg, 4. April 2013
Nr. 59/2013

Akademische Abschlussfeier des HCA für Absolventen des Master in American Studies

Die Festansprache hält der US-Journalist David Frum

Das Heidelberg Center for American Studies (HCA) verabschiedet am 12. April 2013 die aktuellen Absolventen seines Masterstudiengangs. 14 Absolventen aus acht Ländern haben in diesem Jahr das seit 2004 an der Ruperto Carola bestehende Programm erfolgreich abgeschlossen und werden in der Aula der Alten Universität ihre Urkunden erhalten. Die Festansprache zum Thema „The Crisis of American Conservatism“ hält der US-Journalist David Frum, der für das Nachrichtenmagazin Newsweek/The Daily Beast und den Nachrichtensender CNN arbeitet.

Der Rektor der Universität Heidelberg, Prof. Dr. Bernhard Eitel, und der Dekan der Philosophischen Fakultät, Prof. Dr. Stefan Maul, werden die Abschlussfeier mit einem Grußwort eröffnen. Auch der Gründungsdirektor des HCA, Prof. Dr. Detlef Junker, wird zu den Absolventen sprechen und ihnen die Urkunden überreichen.

David Frum war von 2001 bis 2002 Redenschreiber und Mitarbeiter von US-Präsident George W. Bush. Von 2007 bis 2008 arbeitete er als leitender Berater im Präsidentschaftswahlkampf von Rudolph Giuliani, Politiker der Republikaner und früherer New Yorker Bürgermeister. Frum veröffentlichte acht Bücher, darunter das kürzlich erschienene E-Book „Why Romney Lost“ und den Roman „Patriots“.

Informationen zum HCA sind im Internet unter www.hca.uni-heidelberg.de erhältlich.

Hinweis an die Redaktionen

Die Abschlussfeier des Heidelberg Center for American Studies findet am Freitag, 12. April 2013, in der Aula der Alten Universität (Grabengasse 1) statt und beginnt um 18 Uhr. Zur Teilnahme und Berichterstattung sind Sie herzlich eingeladen. Eine Anmeldung ist erforderlich per Mail an aluebbbers@hca.uni-heidelberg.de.

Kontakt:

Dr. Anne Lübbers
Heidelberg Center for American Studies
Telefon (06221) 54-3713
aluebbbers@hca.uni-heidelberg.de